



Ausschreibung

der Bezirks- und Bezirksjahrgangsmeisterschaften 2010
am 06. und 07. März 2010 im Stadionbad Hannover
Arthur-Menge Ufer 5a, 30169 Hannover, Tel.: 0511/168-45411

Meldeschluss: 22. Februar 2010, 20:00 Uhr

Veranstalter	BezirksSchwimmverband Hannover	
Ausrichter	Wasserfreunde von 1898 Hannover e.V.	
Schiedsrichter	Holger Timmermann	BSH
	Nico Winkler	BSH
Starter	Andreas Tölke	BSH
	Wolfgang Schlüter	BSH
Auswerter	Dirk Deichhard	BSH
Zeitnehmer Obmann	Andreas Kühn	BSH
Sprecher	Elisabeth Veith	BSH

Beschreibung der Wettkampfanlage:

Bahnlänge	50 Meter
Wassertiefe	1,80 – 4,80 Meter
Anzahl der Bahnen	8
Trennleinen	Wellen brechend
Wassertemperatur	ca. 26 Grad C
Beckenbegrenzung	Anschlagmatten
Zeitmessung	elektronisch

Samstag, 06. März 2010

1. Abschnitt

Einlass und Einschwimmen	09:00 Uhr
Kampfrichtersitzung	09:30 Uhr
Wettkampfbeginn	10:00 Uhr

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
1	50 m	Rücken weiblich	2000 und älter
2	50 m	Freistil männlich	2000 und älter
3	200 m	Freistil weiblich	2000 und älter
4	100 m	Rücken männlich	2000 und älter
5	100 m	Brust weiblich	2000 und älter
6	100 m	Schmetterling männlich	2000 und älter
7	800 m	Freistil weiblich	Max. 2 Zeitläufe
8	1500 m	Freistil männlich	Max. 2 Zeitläufe

Samstag, 06. März 2010

2. Abschnitt

Einlass und Einschwimmen nach Ende des 1. Abschnitts
Kampfrichtersitzung 30 Min. nach Ende des 1. Abschnitts
Wettkampfbeginn 60 Min. nach Ende des 1. Abschnitts

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
9	100 m	Rücken weiblich	2000 und älter
10	200 m	Freistil männlich	2000 und älter
11	50 m	Freistil weiblich	2000 und älter
12	50 m	Rücken männlich	2000 und älter
13	100 m	Schmetterling weiblich	2000 und älter
14	100 m	Brust männlich	2000 und älter
15	400 m	Freistil weiblich	2000 und älter
16	400 m	Lagen männlich	98 und älter

Sonntag, 07. März 2010

3. Abschnitt

Einlass und Einschwimmen 09:00 Uhr
Kampfrichtersitzung 09:30 Uhr
Wettkampfbeginn 10:00 Uhr

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
17	400 m	Lagen weiblich	98 und älter
18	200 m	Lagen männlich	2000 und älter
19	50 m	Brust weiblich	2000 und älter
20	50 m	Schmetterling männlich	2000 und älter
21	200 m	Schmetterling weiblich	99 und älter
22	200 m	Rücken männlich	2000 und älter
23	1500 m	Freistil weiblich	Max. 2 Zeitläufe
24	800 m	Freistil männlich	Max. 2 Zeitläufe

Sonntag, 07. März 2010

4. Abschnitt

Einlass und Einschwimmen nach Ende des 3. Abschnitts
Kampfrichtersitzung 30 Min. nach Ende des 3. Abschnitts
Wettkampfbeginn 60 Min. nach Ende des 3. Abschnitts

Wettkampf	Strecke	Lage / weiblich / männlich	Jahrgang
25	200 m	Brust weiblich	2000 und älter
26	400 m	Freistil männlich	2000 und älter
27	50 m	Schmetterling weiblich	2000 und älter
28	50 m	Brust männlich	2000 und älter
29	200 m	Rücken weiblich	2000 und älter
30	200 m	Schmetterling männlich	99 und älter
31	100 m	Freistil weiblich	2000 und älter
32	200 m	Brust männlich	2000 und älter
33	200 m	Lagen weiblich	2000 und älter
34	100 m	Freistil männlich	2000 und älter

Allgemeine Bestimmungen:

Wettkampfbestimmungen, Teilnahmeberechtigung und Startregelung

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Antidopingbestimmungen (ADB) des Deutschen Schwimm-Verbandes e. V. (DSV). Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden (siehe auch Anlage). Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Schwimmverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind. Teilnahmeberechtigt sind nur

die Schwimmer, die beim DSV registriert sind und die jährliche Lizenzgebühr in Höhe von z.Z. 12,-- € bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 11 Abs. 1 WB zu versichern.

Alle Wettkämpfe werden nach der **Ein-Start-Regel** gemäß § 125 (6) WB-SW durchgeführt.

Meldungen und Meldeergebnis

Meldungen sollen im aktuellen DSV-Format als E-Mail übersandt werden. In jedem Fall ist ein Ausdruck der Meldeliste beizufügen.

Es werden auch Meldungen auf herkömmlichen Meldelisten- und Meldebögen (im DSVFormat) in Druckschrift angenommen. Die Meldungen können auch per Briefpost an die Meldeanschrift gesandt werden. Für den rechtzeitigen Zugang der Meldungen sind allein die meldenden Vereine verantwortlich. Verspätet eingehenden Meldungen werden nicht berücksichtigt.

Für die Veranstaltung wird zusätzlich eine pauschale Bearbeitungsgebühr von 20,-- € erhoben. Diese Bearbeitungsgebühr entfällt, wenn die Meldung in Form einer Datei im aktuellen DSVFormat abgegeben wird.

Meldungen ohne ausdrückliche Bestätigung der Sportgesundheit der gemeldeten Aktiven werden zurückgewiesen (§ 7 WB-AT).

Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Meldezeiten und Zulassung zu den Zeitläufen über 800/1500 m Freistil erfolgt ausschließlich über die Bestenliste des DSV bis zum Meldeschluß; veröffentlicht unter: www.schwimmen.dsv.de. Im Meldeergebnis erscheint eine Meldeliste für die Wettkämpfe.

Meldeanschrift:

SV Wasserfreunde von 1898 Hannover e.V.
Ulrike Nölke
Menschingstraße 1
D-30173 Hannover
Tel.: 0511 – 28 13 37
E-Mail: meldungen@W98.de

Das Setzen der Läufe erfolgt nach WB-SW § 123.

Das vorläufige Meldeergebnis wird ausschließlich im Internet bereitgestellt. Die teilnehmenden Vereine/SG teilen notwendige Korrekturen (z.B. Eingabe oder Einlesefehler) bitte unmittelbar dem Ausrichter mit.

Meldeschluss:

Es werden alle Meldungen berücksichtigt, die bis Montag **22. Februar 2010, 20:00 Uhr** bei der Meldeanschrift vorliegen.

Meldegeld und erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)

Das Meldegeld beträgt € 4,00 je Einzelstart und ist durch Überweisung bis Meldeschluss auf das Konto - Nr.: 393122600 bei der Volksbank Hannover BLZ 251 900 01 zu bezahlen. Scheckzahlungen werden nicht angenommen. Bei Vorliegen einer Einzugsermächtigung zieht der BSH das Meldegeld nach Meldeschluss ein. Muss der Betrag gemahnt werden, wird eine Verzugsgebühr von € 5,00 fällig.

Bei Nichterfüllen der Meldung bzw. Nichterreichen der jeweiligen Pflichtzeit ist ein ENM in Höhe von € 30,00 zu zahlen. Das ENM entfällt durch Nachweis, dass die entsprechende Pflichtzeit nach dem 01. März 2009 bei einem offiziellen Wettkampf erreicht wurde (Bahnlänge 25 oder 50 m) Dieser Nachweis erfolgt ausschließlich durch automatischen Abgleich mit der DSV Bestenliste.

Die Zahlung des ENM entfällt auch, wenn die Nichtteilnahme bis zum **22. März 2010** (Posteingang) durch Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung begründet wird. Die Vorlage hat beim Mitglied des Schwimmausschusses des BSH, Beate Zenke, Zur Schille 15, 31832 Springe zu erfolgen.

Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung (bei Wettkämpfen ab 400m Freistil aufwärts) keinen Gebrauch gemacht haben, und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM von 60,00 Euro zahlen. Eine Befreiung vom ENM (auch bei Nachweis der Pflichtzeit bzw. Nachweis durch ärztliches Attest) erfolgt in diesem Fall nicht.

Kampfgericht

Mit Abgabe der Meldungen erkennen die Vereine/ SG die Verpflichtung an, Kampfrichter (KR) zu stellen, die am Tage der Veranstaltung im Besitz einer gültigen Kampfrichterlizenz sind. Jeder Verein/SG hat in jedem Abschnitt, in dem Aktive von ihm teilnehmen, Kampfrichter zu stellen, und zwar

bis 5 Meldungen	1 Kampfrichter	bis 10 Meldungen	2 Kampfrichter
bis 15 Meldungen	3 Kampfrichter	bis 20 Meldungen	4 Kampfrichter
über 20 Meldungen	5 Kampfrichter		

Im Meldeergebnis erscheinen jeweils der Verein und die zu besetzende Kampfrichterposition. Vereine mit mehr als 20 Meldungen müssen darüber hinaus damit rechnen, einen Kampfrichter der Gruppe „Auswertung“ zu stellen.

Das Kampfgericht wird während der Kampfrichtersitzung vor dem jeweiligen Veranstaltungsabschnitt namentlich aufgestellt. Dazu geben die Vereine/SG's bis jeweils 10 Minuten vor Beginn der Kampfrichtersitzung die namentlichen Meldungen beim Sprecher ab. Die Kampfrichterkleidung soll neutral sein. Kampfrichter dürfen im selben Abschnitt nicht aktiv am Wettkampf teilnehmen. Bei einem Verstoß gegen diese Regel gilt der Kampfrichter als nicht gestellt.

Für jeden nicht gestellten Kampfrichter oder Kampfrichter mit ungültiger Lizenz haben die Vereine/SG's eine Ordnungsgebühr in Höhe von € 50,00 je Abschnitt zu bezahlen.

Wertung, Auszeichnung und Siegerehrung

Jahrgangswertung

Es erfolgt Jahrgangswertung der Jahrgänge 2000 – 1991 (weiblich und männlich), ausschließlich 800 und 1500m Strecken. Die Plätze 1 – 3 der Jahrgänge 2000 - 1991 erhalten Medaillen, alle Platzierten erhalten Urkunden. Der jeweils Erstplatzierte trägt den Titel **Bezirksjahrgangsmeister**.

Offene Wertung

Die Wertung der 800 und 1500 m Wettkämpfe erfolgt offen.

Von allen Wettkämpfen wird eine offene Wertung aller Teilnehmer erstellt, die Jahrgänge 1990 und älter werden in der offenen Wertung berücksichtigt. Der Erstplatzierte der offenen Wertung trägt den Titel **Bezirksmeister**. Die Plätze 1 – 3 erhalten Medaillen, Urkunden werden nicht ausgestellt. Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes.

Sonstige Bestimmungen und Hinweise

Die Zeitnehmer nutzen selbst gestellte Digitaluhren.

Die Bedienung der Bahnentafeln (800m und 1500 m Wettkämpfe) erfolgt durch die Vereine.

Der Veranstalter/Ausrichter behält sich je nach Anzahl der Meldungen vor, 400 m, 800 m und 1500 m Freistilwettkämpfe mit zwei Schwimmern auf einer Bahn zu starten und sofern erforderlich/möglich auch im Wettkampf des anderen Geschlechts. 800 und 1500m Freistilwettkämpfe werden auf 2 Zeitläufe begrenzt. Die Bahnverteilung erfolgt mit getrennt gesetzten Läufen. Die Vereine melden Ausfälle von Aktiven in der jeweiligen KR-Sitzung vorher an, damit eine optimale Laufeinteilung erfolgen kann. Die Laufeinteilungen werden im Anschluss an die KR-Sitzungen durch Aushang bekannt gegeben.

Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung haben. Wird dieses nicht gewünscht, ist dieses schriftlich bei Abgabe der Meldung anzuzeigen.

Protokolle werden nur nach Anforderung durch die Vereine/SG's in Papierform zur Verfügung gestellt, sofern dies dem Ausrichter spätestens zur ersten Kampfrichtersitzung mitgeteilt wurde.

Das Nachsenden des Protokolls und Urkunden erfolgt nur gegen Hinterlegung eines ausreichend frankierten und mit Anschrift versehenen Briefumschlages im DIN C 4 Format.

Glasbehälter sind innerhalb der Schwimmhalle nicht gestattet. Bei Glasbruch trägt der Verein/SG des Verursachers eventuell erforderliche Kosten des Badbetreibers.

Veranstalter und Ausrichter haften nicht für Sach-/ Personen-/Vermögensschäden.

Änderungen, insbesondere Anfangszeiten, vorbehalten.

Pflichtzeiten 2009 weiblich

Strecke	Offen 1990 u.ä.	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
50 m Freistil	00:29,5	00:29,8	00:30,5	00:30,8	00:31,0	00:32,0	00:33,0	00:34,0	00:36,0	00:37,0	00:39,0
100 m Freistil	01:07,0	01:09,0	01:10,0	01:10,5	01:11,0	01:12,0	01:14,0	01:16,0	01:19,0	01:24,0	01:34,0
200 m Freistil	02:25,0	02:30,0	02:32,0	02:35,0	02:38,0	02:40,0	02:45,0	02:50,0	03:00,0	03:05,0	03:19,0
400 m Freistil	04:55,0	05:00,0	05:10,0	05:15,0	05:20,0	05:25,0	05:38,0	05:45,0	06:05,0	06:30,0	06:50,0
800 m Freistil	zwei Zeitläufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1500 m Freistil	Zeitläufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 m Brust	00:36,5	00:37,0	00:37,5	00:38,5	00:39,0	00:40,0	00:41,0	00:43,0	00:45,0	00:48,0	00:50,0
100 m Brust	01:25,0	01:27,0	01:30,0	01:31,0	01:32,0	01:34,0	01:36,0	01:37,0	01:41,0	01:47,0	01:50,0
200 m Brust	02:59,0	03:15,0	03:18,0	03:20,0	03:25,0	03:30,0	03:35,0	03:40,0	03:45,0	03:50,0	03:55,0
50 m Rücken	00:35,0	00:36,0	00:36,3	00:36,5	00:37,0	00:37,5	00:38,5	00:39,0	00:42,0	00:45,0	00:47,0
100 m Rücken	01:19,0	01:20,0	01:21,0	01:22,0	01:24,0	01:25,0	01:26,0	01:28,0	01:30,0	01:35,0	01:43,0
200 m Rücken	02:38,0	02:40,0	02:43,0	02:45,0	02:50,0	02:55,0	03:00,0	03:10,0	03:15,0	03:20,0	03:30,0
50 m Schmetterling	00:33,8	00:34,1	00:34,5	00:36,0	00:37,0	00:38,0	00:39,0	00:40,0	00:42,0	00:45,0	00:48,0
100 m Schmetterling	01:17,0	01:18,0	01:20,0	01:22,0	01:24,0	01:26,0	01:34,0	01:39,0	01:43,0	01:47,0	01:52,0
200 m Schmetterling	02:55,0	03:00,0	03:05,0	03:10,0	03:15,0	03:20,0	03:35,0	03:50,0	04:00,0	04:15,0	---
200 m Lagen	02:50,0	02:53,0	02:56,0	03:00,0	03:05,0	03:08,0	03:10,0	03:15,0	03:20,0	03:35,0	03:55,0
400 m Lagen	05:45,0	05:47,0	05:48,0	05:50,0	06:00,0	06:15,0	06:30,0	06:45,0	07:15,0	---	---

Pflichtzeiten 2009 männlich

Strecke	Offen 1990 u.ä.	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
50 m Freistil	00:27,5	00:28,0	00:28,5	00:29,0	00:30,0	00:31,0	00:32,0	00:33,0	00:35,0	00:37,5	00:39,5
100 m Freistil	00:58,5	00:59,0	01:01,0	01:03,0	01:06,0	01:09,0	01:12,0	01:16,0	01:20,0	01:28,0	01:35,0
200 m Freistil	02:07,0	02:10,0	02:15,0	02:20,0	02:28,0	02:35,0	02:42,0	02:50,0	02:55,0	03:10,0	03:20,0
400 m Freistil	04:38,0	04:40,0	04:45,0	04:50,0	04:55,0	05:10,0	05:20,0	05:45,0	06:00,0	06:30,0	06:50,0
800 m Freistil											
1500 m Freistil	zwei Zeitläufe	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 m Brust	00:34,5	00:36,0	00:37,0	00:38,0	00:39,0	00:40,0	00:41,0	00:43,0	00:46,0	00:50,0	00:54,0
100 m Brust	01:14,0	01:16,0	01:20,0	01:24,0	01:28,0	01:29,0	01:34,0	01:38,0	01:44,0	01:50,0	01:58,0
200 m Brust	02:47,0	02:55,0	03:00,0	03:05,0	03:08,0	03:14,0	03:25,0	03:30,0	03:40,0	03:50,0	04:10,0
50 m Rücken	00:31,5	00:31,8	00:32,0	00:33,0	00:34,0	00:35,0	00:36,0	00:38,0	00:42,0	00:45,0	00:49,0
100 m Rücken	01:08,5	01:09,0	01:13,0	01:15,0	01:20,0	01:24,0	01:28,0	01:30,0	01:33,0	01:38,0	01:45,0
200 m Rücken	02:30,0	02:34,0	02:36,0	02:40,0	02:45,0	02:50,0	03:00,0	03:05,0	03:10,0	03:15,0	03:20,0
50 m Schmetterling	00:29,5	00:30,5	00:33,0	00:34,0	00:35,0	00:36,0	00:37,0	00:39,0	00:42,0	00:45,0	00:48,5
100 m Schmetterling	01:03,0	01:08,0	01:11,0	01:14,0	01:19,0	01:22,0	01:26,0	01:35,0	01:40,0	01:49,0	01:56,0
200 m Schmetterling	02:38,0	02:40,0	02:42,0	02:45,0	02:58,0	03:10,0	03:20,0	03:30,0	03:40,0	03:50,0	---
200 m Lagen	02:29,0	02:32,0	02:35,0	02:40,0	02:45,0	02:55,0	03:00,0	03:10,0	03:20,0	03:35,0	03:45,0
400 m Lagen	05:06,0	05:08,0	05:15,0	05:30,0	05:45,0	05:55,0	06:00,0	06:15,0	06:30,0	---	---

Adalbert Wiechowski
Bezirksschwimmwart

Lars Conrad
SV Wasserfreunde 98

Helmut Linke
BezirksSchwimmausschuss